



Besuch auf dem Parzival-Hof

Die erste Radtour des **Heimatvereins Oyten** in diesem Jahr führte bei kaltem Ostwind von vorn vom Heimathaus über Bockhorst, Backsberg und Fischerhude zur Stiftung Leben und Arbeiten auf dem Parzival-Hof in Quelkhorn. Bei einem heißen Kaffee gab es dort einen Vortrag über die Entstehung des Hofes und das Betreuungsangebot für die Bewohner. An verschiedenen Orten unterhält die Stiftung Werkstätten. In den Werkstattbereichen werden nicht nur den 80 Bewohnern verschiedene Arbeitsfelder angeboten, sondern auch externen Werkstattbeschäftigten. In der Küche auf

dem Parzivalhof werden jeden Tag bis zu 150 Mittagessen zubereitet und auf alle Außenbereiche verteilt.

Nach der Besichtigung einzelner Werkstattbereichen ging es auch für die Heimatvereinsmitglieder zum Mittagessen auf dem Hof. Dank geht an Herrn Bachmann und sein Team vom Parzivalhof für die gute Betreuung vor Ort. Nach einem kurzen Zwischenstopp bei Kaffee und Kuchen in Fischerhude ging es dann für die 19 Mitglieder bei Rückenwind und Sonnenschein zurück nach Oyten.

FOTO: FR